

37 677, halbfertige Erzeugnisse 35 420, fertige Erzeugnisse, Waren 18 420, eigene Aktien 9200, geleistete Anzahlungen 1277, Forderungen aus Warenliefer. u. Leist. 150 860, Forderungen an Mitglied. des Vorstandes 9000, Wechsel 1019, Schecks 845, Kasse, Reichsbankgiro, Postscheckguthaben 3756, andere Bankguthaben 2326, Posten, die der Rechnungsabgrenzung dienen (transit. Posten) 669, Verl. (Vortr. aus dem Vorj. 23 074 abzgl. Reingew. aus 1932 6623) 16 451. — **Passiva:** Grundkap. 150 000, Wertberichtigungsposten: Delkreder 10 000, Schuldhyp. 18 600, Anzahl. von Kunden 5617, Verbindlichkeiten auf Grund von Warenliefer. u. Leist. 103 074, Wechselschulden 34 080, Bankschulden 1169, Posten, die der Rechnungsabgrenz. dienen (trans. Posten) 11 082. Sa. 333 622 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Löhne und Gehälter 155 413, soziale Abgaben 11 809, Abschreibungen auf Anlagen 10 513, Zinsen, soweit sie Ertragszinsen übersteigen 3766, Besitzsteuern 3895, sonstige Aufwendungen 309 570, Verlustvortrag aus dem Vorjahr 23 074. — **Kredit:** Roberträge (nach Abzug der Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und Waren) 501 590, Verlust (Vortrag aus dem Vorjahr 23 074 abz. Reingewinn aus 1932 6623) 16 451. Sa. 518 041 RM.

Gesamtbezüge des A.-R. und Vorstandes für 1932: 16 182 RM.

**Dividenden 1924—1931:** 0 %.

**Zahlstellen:** Ges.-Kasse; Kassel: Deutsche Bank u. Disconto-Ges.

## Aktien-Gesellschaft der Chemischen Produkten-Fabriken Pommerensdorf-Milch. //

Sitz in Stettin, Adolf-Hitler-Platz 8.

(Börsenname: Chemische Produkte Pommerensdorf-Milch.)

### Verwaltung:

**Vorstand:** Gen.-Dir. Johannes Hornemann (Stettin), Gen.-Dir. Walter Lange (Stettin), Dir. Carl Richter (Danzig); **Stellv.:** Dir. Dr. Robert Siegler (Stettin), Dir. E. Dinse (Stettin).

**Prokuristen:** R. Frantz, R. Wiedemann, F. Reichardt.

**Aufsichtsrat:** Vors.: Unterstaatssekretär a. D. Dr. Hellmut Toepffer (Stettin-Finkenwalde); 1. Stellv.: Dir. Carl Müller [Rütgerswerke] (Berlin); 2. Stellv.: Landrat a. D. Dr. jur. Carl Tewaag (Stettin); sonstige Mitglieder: Gen.-Konsul Dr. h. c. Willy Ahrens [Schütt & Ahrens] (Stettin), Dr. Kurt Störmer (Stettin), Dir. Herm. Winkler (Frankfurt a. M.), Dr.-Ing. e. h. Alfred Merton [Metallges. A.-G.] (Frankfurt a. M.); Johannes Semmelhack (Stettin).

### Entwicklung:

**Gegründet** am 28./2. 1857 unter der Firma „Aktien-Gesellschaft der Chemischen Produkten-Fabrik Pommerensdorf“ mit einem Kapital von 900 000 M. Am 15./9. 1927 fusionierte sich die Ges. mit der Chemischen Fabrik Milch A.-G. in Oranienburg durch Uebernahme des Vermögens dieser Ges. unter Ausschluß der Liquid. mit Wirkung v. 1./11. 1926 ab in der Weise, daß für je 360 RM St.-A. der Chemischen Fabrik Milch je 240 RM St.-A. der Pommerensdorf-Ges. gegeben wurden, ferner zur Durchführung der Fusion die Erhöhung des Grundkapitals um 1 920 000 RM u. die Aenderung der Firma. Bei der Verschmelzung wurde das Handelsgeschäft der Chemischen Fabrik Milch in Thomasmehl u. die Herstellung von Textilpräparaten nicht mitübernommen, sondern gegen eine an die Pommerensdorf-Milch-Ges. zu zahlende jährl. Vergütung von 40 000 RM für die ersten 10 Jahre und 25 000 RM für weitere 5 Jahre einer dritten Ges. überlassen. — Das Werk Oranienburg, welches seit Mitte Januar 1931 stillgelegte hatte, wurde im Oktober 1932 teilweise wieder in Betrieb genommen.

### Zweck:

Fabrikation und Verwertung chem. Produkte und Betrieb einschlägiger damit in Verbindung stehender Geschäfte sowie Beteiligung an verwandten Unternehmungen.

Auf den beiden Werken Pommerensdorf und Oranienburg werden hauptsächlich Schwefelsäure u. Superphosphat hergestellt, in Pommerensdorf außerdem in größeren Mengen: Calc. Glaubersalz, Salzsäure, Kristall-Soda, Caust. Soda, Schwefelnatrium, Antichlor, Gelbblaus, Kali, Kieselfluornatrium usw.

### Besitztum:

Das Grundeigentum der Ges. umfaßt rund 792 895 Quadratmeter und besteht aus den Fabrikgrundstücken in Pommerensdorf und Oranienburg nebst 26 Beamten- und Arbeiterwohnhäusern sowie aus einem Geschäftsgrundstück und einem Wohnhause in Stettin, einem Geschäftsgrundstück in Oranienburg und einem Bauernhof in Pommerensdorf. Von dem gesamten Grund-

eigentum entfallen rund 598 154 qm auf den Besitz in Pommerensdorf und rund 194 641 qm auf den Besitz in Oranienburg. Die überdachte Fläche beträgt insgesamt rund 121 000 qm. Die Wohngebäude sind massiv, die Fabrikgebäude teilweise massiv, teilweise in Holzfachwerk ausgeführt. Die Betriebsstätte der Ges. in Pommerensdorf ist mit der Reichsbahn und der Kleinbahn Casekow-Penkun-Oder, diejenige in Oranienburg mit der Reichsbahn durch Anschlußgleis verbunden. An eigenen Bahnanlagen sind vorhanden rund 6900 m Normalspurgleis, rund 4400 m Schmalspur- bzw. Feldbahngleis und eine rund 8000 m lange Hängebahn. Die Ges. besitzt 39 eigene Spezialwagen (Topf- und Kesselwagen) und drei Rangiermaschinen.

Die Fabrik in Pommerensdorf (598 154 qm, davon bebaut 224 153 qm) ist an der Oder gelegen und mit dieser noch durch einen Stichkanal verbunden. Die Kaianlage der Ges. ist 1300 m lang. Die Fabrik verfügt für den Antrieb ihrer maschinellen Anlagen über eine Dampfturbine und zwei Dampfmaschinen mit einer Leistungsfähigkeit von zus. rund 2420 PS.

Die Fabrik in Oranienburg an der Havel gelegen (194 641 qm, davon bebaut ca. 26 000 qm) besitzt einen eigenen Hafen mit Bollwerk. Für den Antrieb ihrer masch. Anlagen benutzt sie Elektromotoren von insges. 370 kW, entsprechend 500 PS Leistung. Der elektr. Strom wird von der Märkischen Elektrizitätswerk-A.-G. Eberswalde bezogen.

Die Kapazität der beiden Werke Pommerensdorf und Oranienburg beträgt für Schwefelsäure, auf 60° Bé gerechnet, ca. 710 000 dz und für Superphosphat ca. 1 470 000 dz.

**Gesamtgrundbesitz** der Ges.: 792 895 qm, davon 250 153 qm bebaut.

### Sonstige Mitteilungen:

**Verbände:** Die Ges. gehört der Deutschen Superphosphat-Industrie G. m. b. H., Berlin, an und ist Mitglied von Vereinigungen für den Verkauf von Sulfat, Kieselfluornatrium und Ferrocyan.

**Satzungen:** **Geschäftsjahr:** Kalenderj. — **G.-V.** spät. Mai (1933 am 27./7.); 100 RM St.-A. = 1 St. — **Vom Reingewinn** 5 % zum R.-F. bis 10 % des A.-K.; alsdann Abschreib. u. Rückl.; vertragsm. Tant. an Vorst.; 4 % Div. an St.-A.; von dem verbleib. Ueberschuß 7 % Tant. an A.-R. (außer einer festen Jahresvergütung); Rest zur Verfügung der G.-V.

**Zahlstellen:** **Stettin:** Gesellschaftskasse, Wm. Schlutow, Commerz- u. Privat-Bank, Dresdner Bank; **Frankf. a. M.:** Metallgesellschaft A.-G.; **Berlin:** S. Bleichröder, Commerz- u. Privat-Bank, Dresdner Bank; Delbrück Schickler & Co.

### Beteiligung. u. Tochtergesellschaften:

Chemische Werke vorm. P. Römer & Co. Akt.-Ges. in Nienburg a. Saale. Gegr. 1897. Zweck: Herstellung von Superphosphat, Schwefelsäure, Sulfat, Salzsäure, Wasserglas, Chlorcalcium, krist. Glaubersalz, Kieselfluornatrium u. Teer. Das Werk, an der schiffbaren